

Sinzheim punktet dreifach

Bühlertal gewinnt Heimspiel / Bühl gelingt lediglich ein Ehrentreffer

Bühl. An Spieltag Nummer drei in der Fußball-Landesliga erwartete den VfB Bühl eine deutliche 1:4-Niederlage gegen den SC Durbachtal. Trotz Unterzahl drehte der SVO II gegen Hofstetten nochmal richtig auf, es reichte aber nur zur abgemilderten 2:3-Niederlage.

SV Oberachern II – SC Hofstetten 2:3 (0:1). Besonders im ersten Abschnitt des rasanten Spiels gab es Chancen auf beiden Seiten. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit war es Arian Steiner, der nach einem Eckball die Führung für den SC erzielte. In der 69. Minute sah Yasin Tasli nach erneutem Foul zurecht die Ampelkarte. Sieben Minuten später nutzten die Gäste die Überzahl zum ersten Mal aus. Hengstler verwandelte zur 2:0-Führung für den SC. Sechs Minuten später war es erneut Hengstler, der mit einer Bogenlampe den chancenlosen SVO-Schlussmann überwinden konnte. Doch die jungen Spieler des SVO gaben sich nicht auf. In der 86. Minute erzielte Diogo Carolina den Treffer zum 1:3 und in der Nachspielzeit gelang Daniel Filkovic das 2:3. Hofstettens Trainer Leukel zeigte sich zufrieden: „Wir haben heute alles umgesetzt, was wir uns vor-

genommen haben.“ SVO-Coach Pleic, der für den verhinderten Stefan Geppert an der Seitenlinie stand, war die Enttäuschung anzusehen: „Hofstetten war einfach cleverer und hat unsere Fehler gnadenlos ausgenutzt. Dass unsere jungen Spieler in Unterzahl das Spiel noch einmal spannend gemacht haben, zeigt, dass wir mit dieser Mannschaft noch viel Spaß haben werden.“ gre



SC Durbachtal – VfB Bühl 4:1 (3:0). Mit einer verdienten Niederlage im Gepäck kam der VfB Bühl von seinem Gastspiel im Durbachtal zurück. Die Gastgeber entschieden die Partie schon früh zu ihren Gunsten. Der SCD startete optimal, schon nach drei Minuten traf Timo Petereit aus acht Metern den Innenpfosten, von dem der Ball ins Tor kullerte. Nach einer Viertelstunde bauten Durbachtal die Führung aus. Jan Philpowski erzielte aus kurzer Entfer-

nung das 2:0. Bühl fand nur schwer ins Spiel und machte sich mit Fehlern selbst das Leben schwer. Nach einem Bühler Fehlpass in der Gästehälfte genügte ein Steilpass, um die Bühler Abwehr komplett auszuhebeln. Petereit lief frei auf das Bühler Tor zu und überwand Torhüter Lang mit einem Heber zum 3:0. Dem VfB gelang noch vor der Pause der vermeintliche Treffer zum 3:1, Schiedsrichter Lukas Gäng wollte aber eine Abseitsstellung gesehen haben. Schon vor dem 2:0 fühlten die Bühler sich vom Referee benachteiligt, als dieser ein scheinbares Foul an Benjamin Göhringer im Strafraum nicht pfiß. Marius Kern machte mit dem 4:0 für Durbachtal alles klar. Yusuf Büyükaşık gelang nach einer Stunde der Bühler Ehrentreffer. BB

SV Bühlertal – FSV Altdorf 1:0 (1:0). In den ersten 70 Minuten diktierte der SV Bühlertal das Spielgeschehen. Bei der ersten Torchance verfehlte Maximilian Keller das Tor noch knapp, in der zehnten Spielminute ließ er Gästekeeper Maik Werner keine Abwehrchance. Die Führung verwalteten die Gastgeber gekonnt, ohne jedoch weitere Treffer zu erzielen. In der 59. Minute verpasste Maximilian Keller eine Flanke von Steffen Kaiser und damit die Vorentscheidung nur knapp, die kurz darauf mit einem Platzverweis gegen Altdorf gefallen zu sein schien. In Überzahl verlor Bühlertal aber zusehends seine Präzision, Altdorf hingegen übernahm mehr und mehr die Spielkontrolle. Bühlertal wackelte, Torchancen blieben jedoch bis in die Nachspielzeit aus. In der 91. Minute verhinderte nach einem Eckball Torhüter Christian Gudera mit einem tollen Reflex den Ausgleich, den Nachschuss kratzte Moritz Keller nicht weniger spektakulär von der Linie. Zwei Minuten später zielte Omar Daffeh mit einem Fallrückzieher zu hoch und vergab somit die letzte Chance der Gäste. dx

SV Freistett – SV Sinzheim 0:3 (0:1).

Die ersten 30 Minuten der Partie passierte zunächst recht wenig und bis auf einige Standardsituationen strahlten beide Mannschaften kaum Torgefahr aus. Die Gäste konnten allerdings gleich die erste Torchance zur Führung nutzen. Götler wurde im Strafraum angespielt und vollendete aus der Drehung mit einem präzisen Flachschuss zum 0:1 (32.).

Nach dem Seitenwechsel dauerte es bis zur 53. Spielminute, ehe Schnurr an der Strafraumkante im Zweikampf von Wettach zu Fall gebracht wurde, wonach Schiedsrichter Gaspard Lombardo aus Wehr auf Strafstoß entschied. Sicherlich eine harte Entscheidung. Elfmeterschütze Dreher verwandelte jedoch souverän zum 0:2. Im Anschluss verwaltete die stark aufspielende Sinzheimer Defensive um Spielertrainer Stern die Führung und erzielte nach einer Standardsituation durch einen weiteren Dreher-Treffer den 0:3-Endstand (69.) seb



NICHT AUFGEGEBEN haben die Spieler des SVO II – hier Niclas Metzinger (rechts) mit Hofstettens Michael Krämer. Dennoch reichte es nur zur 2:3-Niederlage. Foto: Collet